

Was ist Spot-Repair?

Unter dem Begriff Spot-Repair versteht der Fachmann eine punktuelle Lackreparatur.

Diese Reparaturmethode ist, sofern sie zur Anwendung kommen kann, eine kostengünstige Alternative zur Reparaturlackierung eines kompletten Fahrzeugteils.



Beim Spot-Repair werden kleinere Beschädigungen oder Roststellen an Fahrzeugkarosserieteilen auf die Schadstelle begrenzt instand gesetzt.

Der Schaden wird in einem Fahrzeuglackier-Fachbetrieb mit höchstem technischem Standard behoben.

Die Reparatur wird immer ohne Demontage der zu reparierenden Karosserieteile direkt am Fahrzeug ausgeführt.

Spezielle Lack-Mischsysteme erlauben eine bestmögliche Annäherung an den Originalfarbton des Fahrzeugs.

Ziel der Spot-Repair-Reparaturmethode ist eine möglichst perfekte Instandsetzung mit minimalem Aufwand.

Die Vorteile beim Spot-Repair ergeben sich aus:

- Materialersparnis
 - + Arbeitszeitersparnis
 - + fachlich qualifizierte Lackierarbeit
-
- = **Qualität zum kleinen Preis**

Unsere Leistungen für Sie:

- Fahrzeuglackierungen aller Art
- Motorradlackierungen
- Design-, Sonder- u. Effektlackierungen
- Spot-Lackierungen
- Fahrzeug- Teil-, und Vollverklebung

- Instandsetzung von Unfallschäden
- Autoglas, Glasreparatur
- Young- und Oldtimer- Restaurierung
- Kunststoff- Reparaturen
- lackschadenfreie Hagel- und Parkdellenreparatur

- Lackpflege und Aufbereitung
- Korrosions-, Unterboden- und Hohlraumsschutz

- Industrielackierung
- Fahrzeugbeschriftung, Digitaldruck
- Wassertransferdruck
- Hol- und Bringservice

Ihr Ansprechpartner:



PK-Design
Inhaberin Christa Kehle

Hauptstraße 18
67308 Einselfthum

Tel.: 06355 - 418
Fax: 06355 - 3410
Email: info@pk-gfk-design.de

DAS HANDBWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**Mein Lackierer
ist ein Schatz ...**



SPOT-REPAIR

Die kostengünstige Alternative



**FACHBETRIEB
FAHRZEUG-
LACKIERUNG**

MEISTERBETRIEB DER MALER- UND LACKIERERINNUNG

© ZscherperMedia 2014 - www.zscherpermedia.de

www.pk-gfk-design.de

Ausgeführt vom Lackierfachmann

Spot-Repair Arbeitsschritte bis zum fertigen Ergebnis:

Anwendungsbeispiele:

1



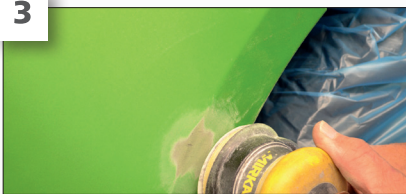
Reinigen des Fahrzeugs im Umfeld der Schadstelle.

2



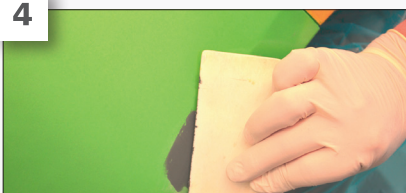
Abkleben angrenzender Teile.

3



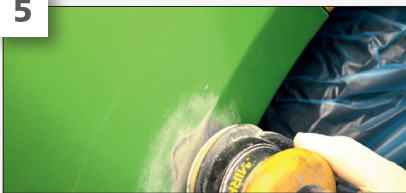
Schadstelle anschleifen.

4



Unebenheiten mit Spachtelmasse ausgleichen. Spachtel trocknen.

5



Konturgerechtes Schleifen der ausgehärteten Spachtelmasse.

6



Abkleben der Reparaturstelle zum Füller spritzen.

7



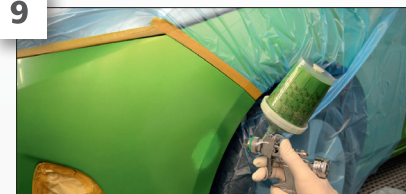
Aufspritzen von Schleiffüller zur Vorbereitung der Decklackierung. Füller trocknen.

8



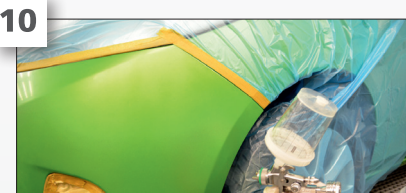
Schleifen des vollständig durchgetrockneten Füllers.

9



Basislack spritzen, mit der vorher ermittelten und angemischten Farbtonnuance. Basislack trocknen.

10



Basislack nach vollständiger Trocknung mit Klarlack überlackieren. Polierfähigen Übergang herstellen.

11



Polieren der Reparaturstelle. Optische Anpassung an die unbeschädigte Lackoberfläche.

12



Ergebnis:

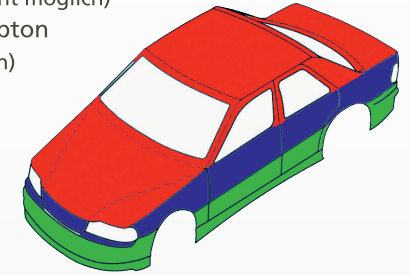
Schaden nicht sichtbar.

- Kleine Beschädigungen an Blech- und Kunststoffteilen
- Kleine Korrosionsstellen
- Sinnvoll bei Schadstellen bis 3,5 cm Durchmesser und Stoßfänger- Streifschäden
- maximal eine Schadstelle pro Karosserieteil

Grenzen von Spot-Repair:

(Optisches Ergebnis techn. bedingt nicht zufriedenstellend)

- abhängig von der Werkslackierung (bei Pulverlacken nicht möglich)
- abhängig vom Farbton (z.B. bei Effektlacken)



Zone A:

In dieser Zone ist keine Spot-Lackierung sinnvoll.

Zone B:

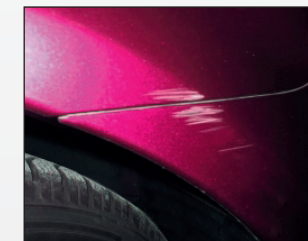
In dieser Zone ist die Spot-Lackierung nur sinnvoll, wenn sich der Schaden im Nahbereich einer Kante befindet und sich der Farbton für die Spot-Lackierung eignet

Zone C:

Auf diesen Flächen ist eine Spot-Lackierung in vollem Umfang ohne Einschränkungen sinnvoll.

Quelle: Allianz Zentrum für Technik, AZT

Beispiele:



Kratzer und Unebenheiten



Korrosionsstellen

Ausführliche Informationen zu den Reparaturmöglichkeiten an Ihrem Fahrzeug erhalten Sie bei Ihrem Fachbetrieb für Fahrzeuglackierung.

Spot-Repair - die kostengünstige Lackreparatur.

